



Freie Wähler - Mannheimer Liste • E 5 • 68159 Mannheim

Oberbürgermeister  
der Stadt Mannheim  
Herrn Dr. Peter Kurz  
Rathaus E 5  
68159 Mannheim

**Prof. Dr. Achim Weizel**  
Fraktionsvorsitzender

**Holger Schmid**  
stellv. Fraktionsvorsitzender

**Christopher Probst**  
Stadtrat

**Wolfgang Taubert**  
Stadtrat

**Roland Weiß**  
Stadtrat

18. Januar 2016

### **Antrag zur Sitzung des Gemeinderates am 26. Januar 2016**

#### **Grünzug Nordost verwirklichen**

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen,

im Vorfeld der geplanten Beschlussfassung am 01.03.2016 zur Weiterbeauftragung der Planungsleistungen für den Grünzug Nordost nachfolgende Fragen zu beantworten.

- 1) In welcher Höhe kalkuliert die Verwaltung die Erlöse aus den Grundstücksverkäufen entsprechend der geplanten Randbebauung Käfertal-Süd?  
Welche Geländeteile befinden sich im Eigentum der Stadt Mannheim und welche Teile sind bei der BlmA käuflich zu erwerben
- 2) Welche Flächenanteile des ehemaligen militärisch genutzten Spinelli-Geländes befinden sich im Eigentum der Stadt Mannheim?  
Welche Flächenanteile von der BlmA voraussichtlich zu welchem Preis erworben werden?
- 3) Gibt es einen unterschiedlichen Kaufpreis für das Gelände, soweit dies mit dem Ziel einer Verwendung als Grünzug oder als Fläche für eine BUGA erworben wird?
- 4) Ist es zutreffend, dass die Landesregierung € 40 Mio. Förderung für die Investitionskosten einer BUGA 2023 zugesagt hat?  
Entstammt ein Teil der Mittel, € 20 Mio. dem Landesetat zur allg. Städtebauförderung?  
Können diese Städtebaufördermittel auch für die geplanten Wohnungsbaumaßnahmen im Bereich Käfertal Süd und der Schaffung des Grünzug Nordost (ohne BUGA 2023) beantragt werden?
- 5) Der Investitionshaushalt der BUGA 2023 wurde auf der Grundlage einer „Machbarkeitsstudie“ auf € 105,5 Mio. beziffert. Liegen der Verwaltung vor dem Hintergrund der fortgeschrittenen Zeit und neuerer Erkenntnisse realistischere Zahlen vor?

#### **Begründung:**

Die Beantwortung der Fragen ist notwendige, um dem Gemeinderat eine Entscheidungsgrundlage dafür zu geben, ob der Grünzug Nordost zwingend auf die Umsetzung der BUGA

.../

2023 angewiesen ist. Oder ob vielmehr aus ökologischen und ökonomischen Gründen die Pläne der BUGA 2023 sinnvollerweise nicht weiterverfolgt werden.

Angesichts der dramatischen Entwicklung der städtischen Finanzen, der unklaren Situation, wie die Haushaltsstrukturkonzepte I und II ihre Wirkung entfalten und der Vorgabe der Verwaltung, ein Konsolidierungsprogramm in Höhe von € 40 Mio. ab dem Jahr 2019 umzusetzen, wird die angespannte Haushaltslage deutlich.

Auch die vorliegenden Gutachten, wie z.B. Klima und der Artenvielfalt machen deutlich, dass die Natur bereits im Plangebiet vorhanden ist.

Gleiches gilt für das Landschaftsschutzgebiet Feudenheimer Au, millionenschwere Eingriffe verursachen mehr Schäden als nachhaltigen ökologischen Nutzen. Auf eine Seen-Landschaft ist leichthin verzichtbar.

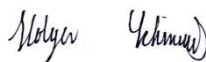
Vieles spricht dafür, dass aufgrund der Sachlage auf die Ausrichtung der BUGA 2023 verzichtet werden kann und sollte.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktion Freie Wähler - Mannheimer Liste



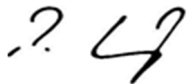
Prof. Dr. Achim Weizel  
Fraktionsvorsitzender



Holger Schmid  
stellv. Fraktionsvorsitzender



Christopher Probst  
Stadtrat



Roland Weiß  
Stadtrat



Wolfgang Taubert  
Stadtrat